

# Businessplan

## Trockenbau

**Firmenname**

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mail-Adresse

Datum der Unternehmensgründung

# Businessplan Handwerkerservice Trockenbau

## Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
Lebenslauf des Gründers	4
Rechtsform	5
Standort	5
Standortgegebenheiten	5
Leistungsangebot	6
Zielgruppe	7
Stärken / Schwächen	7
Marktumfeld	8
Mitbewerberanalyse	8
Umsatzplanung	9
Kostenplanung	10
Investitionsplanung	11
Liquiditätsplanung	12
Rentabilitätsplanung	13
Finanzierungsplanung	14
Marketing	15
Vertrieb	16
Rechtliche Voraussetzungen	17
Risikoanalyse	17
Ziele und Visionen	17
Zeitplan	18

## Zusammenfassung

Ich werde im Bereich der handwerklichen Dienstleistungen, speziell im Bereich Trockenbau tätig sein. Ein Meisterbrief im Handwerk ist nicht erforderlich.

Der Begriff des Trockenbaus wird nicht einheitlich definiert. Allgemein kann festgehalten werden, dass es sich dabei um den raumabschließenden Innenausbau für Wand, Decke und Boden handelt. In diesem Bereich werde ich vor allem durch günstige Preise Kunden gewinnen können. Zusätzlich werden weitere Dienstleistungen angeboten, welche keinen Meisterbrief im Handwerk erfordern.

Die Zielgruppe sind Besitzer und Verwalter von Bestandsimmobilien. Das Leistungsangebot richtet sich an alle Eigentümer und Verwalter von Wohn-, Geschäfts- und Verwaltungshäusern im Umkreis von 25 Kilometern vom Firmensitz.

Im Gründungsjahr ist ein Umsatz in Höhe von 63.000 Euro geplant. Im zweiten Jahr steigt der Umsatz auf fast 140.000 Euro an und bleibt dann etwa konstant bei ca. 165.000 Euro im dritten Jahr. Um diesen Umsatz zu erreichen werde ich in den ersten 3 Jahren komplett auf Urlaub verzichten, da es besonders in der Startphase wichtig ist, als zuverlässiger Partner der Auftraggeber „immer zur Stelle“ zu sein.

Im Vertrieb wird auf den persönlichen Kontakt zu den Kunden und Multiplikatoren gebaut. Durch die hohe Qualität der Leistungen und ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis sollen Erstkunden zu Stammkunden werden.

Im Bereich Marketing wird die Zielgruppe durch Flyer und Aushänge auf die Dienstleistung aufmerksam gemacht. Zusätzlich wird eine Website erstellt und durch Einträge in Suchmaschinen und durch gegenseitiges Verlinken bei Kooperationspartnern beworben. Es wird eine Datenbank der Bestandskunden aufgebaut, um diese regelmäßig mit Informationen zu versorgen und dadurch im Gedächtnis zu bleiben.

Der Existenzgründer ist seit Jahren im Bereich Handwerk tätig und verfügt über weitreichende Erfahrung in den angebotenen Dienstleistungen.

Sitz des Unternehmens wird sein: **tragen Sie hier Ihre Firmenadresse ein (im Normalfall Ihre Privatadresse)**

Das Unternehmen wird als Einzelunternehmen von **(Ihr Name)** gegründet.

Der Kapitalbedarf der Existenzgründung beträgt **(tragen Sie hier Ihren Kapitalbedarf ein, den Sie im Finanzplan errechnet haben)** und wird folgendermaßen gedeckt:

- Eigenkapital: **Höhe der Eigenmittel**
- Fremdkapital: **Höhe der aufgenommenen Darlehen**

Der Start des Unternehmens ist am **(tragen Sie hier das geplante Startdatum ein)**